

# Lastenheft

---

<b>1 Zielbestimmung</b>	2
<b>2 Produkteinsatz</b>	2
<b>3 Produktübersicht</b>	2
<b>4 Produktfunktion</b>	
• Muss-Funktionen	4
• Kann-Funktionen	5
<b>5 Produktdaten</b>	
• Muss-Daten	5
• Kann-Daten	6
<b>6 Produktleistungen</b>	6
<b>7 Qualitätsanforderungen</b>	6

# Lastenheft

---

## 1 Zielbestimmung

Das World Wide Web ist ein Ort, in dem viel geistiges Gedankengut zusammen kommt. Häufig ist es ohne irgendwelche Registrierungen frei zugänglich, doch auf einigen Plattformen muss man sich zuvor anmelden oder in einem bestimmten Benutzerkreis sein, um Informationen einsehen zu können. Doch Viele scheuen den Aufwand sich auf diversen Internetplattformen anzumelden.

Wir möchten dieses Problem umgehen, indem wir es unseren Benutzern ermöglichen, dass sie auf ihrem Server eine Plattform errichten, in der sie mit ihren Bekannten über ihre eigenen Webeinträge oder Artikel debattieren können, ohne dass sich die Bekannten irgendwo registrieren müssen.

Dem Benutzer soll es ermöglicht werden durch verschiedene Funktionen Inhalte aus dem World Wide Web auf seinen Server zu laden und bestimmte Bekannte durch E-Mails dazu einladen sich diese Inhalte anzuschauen.

Den Bekannten soll es nicht nur ermöglicht werden Kommentare zu hinterlassen, sondern auch Bewertungen abzugeben, die hochgeladenen Versionen des Beitrages einzusehen und mit wenigen Klicks zu anderen Diskussionen, zu denen sie ebenfalls eingeladen sind, zu wechseln.

Uns ist es besonders wichtig, dass die Bekannten auf eine benutzerfreundliche Umgebung stoßen.

## 2 Produkteinsatz

Der ursprüngliche Gedanke war, dass man die Kommunikation im wissenschaftlichen Bereich vereinfacht. Da Angaben zufolge vor allem Naturwissenschaftler sich davor scheuen auf vielen verschiedenen Plattformen anzumelden.

Durch unser Produkt wird es vereinfacht Leute dazu anzuregen über eigene Artikel oder Einträge zu debattieren. Jeder, der eine E-Mail-Adresse besitzt, kann zu einer Diskussion eingeladen werden.

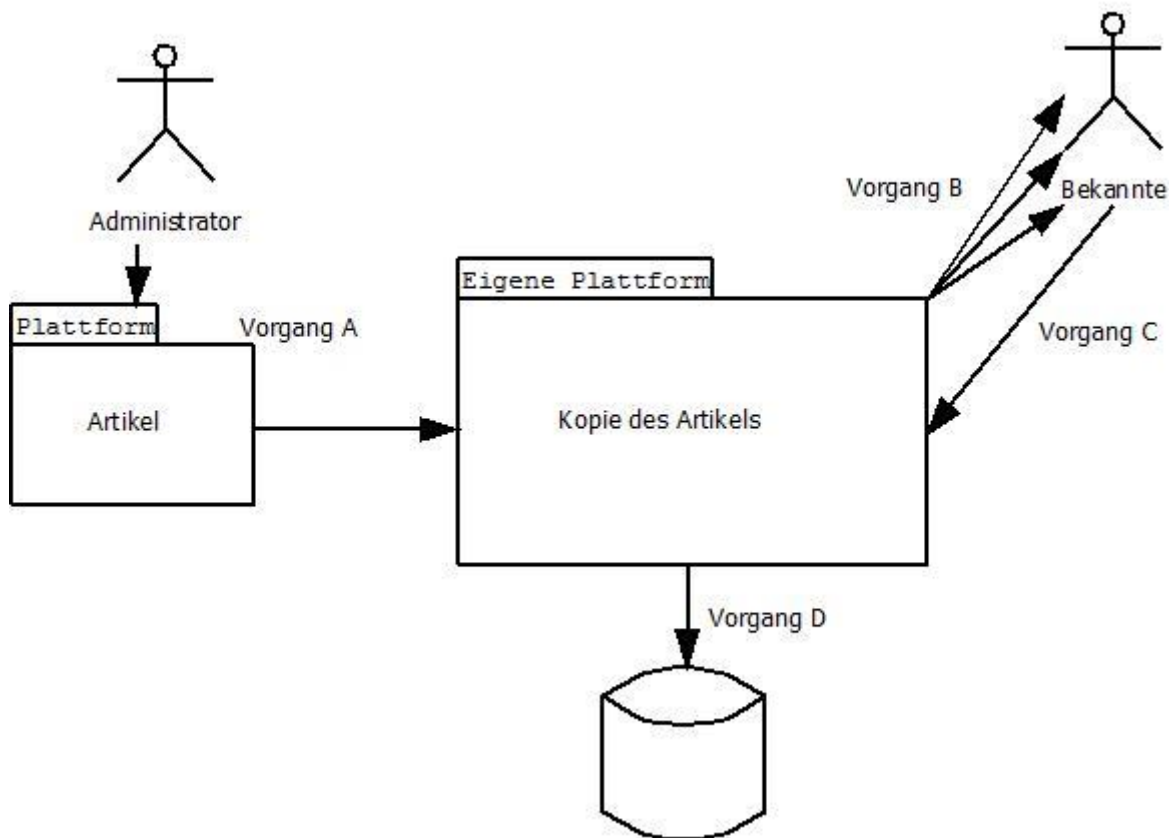
Wir erhoffen uns, dass wir das Produkt plattformunabhängig realisieren können. Also das der Benutzer aus dem gesamten World Wide Web Informationen laden und zur Diskussion bereitstellen kann. Wir planen unser Produkt für bestimmte Plattformen wie WordPress oder MediaWiki zu optimieren und damit das Laden von Informationen aus diesen Plattformen für den Benutzer vereinfacht wird.

## 3 Produktübersicht

Unser Produkt wird eine Art Plattform, die jeder auf seinem Server einrichten kann. Dabei wird vorausgesetzt, dass der Ersteller bereits über Kenntnisse über das Einrichten von Webseiten hat.

# Lastenheft

Beschreibung der einzelnen Vorgänge:



## Vorgang A

Dem Administrator wird er ermöglicht einen Eintrag, Webseite oder Artikel aus einer anderen Plattform auszuwählen und auf die eigene zu laden.

## Vorgang B

Der Administrator listet E-Mail-Adressen von Personen auf, die er über den zuvor geladenen Artikel informieren will. Diese Person erhalten dann E-Mails mit einer Einladung und einem Hashcode, damit sie identifiziert werden.

## Vorgang C

Die kontaktierten Personen können dann über den Hashcode auf die Plattform des Administrators gelangen und dort den entsprechenden Artikel einsehen, bewerten und kommentieren.

## Vorgang D

Bei diesen Prozessen kommen viele Daten auf, die in eine Datenbank abgelegt werden. Zu den wichtigsten Informationen gehören:

- der Artikel oder Webseite mit Quellen und Datumsangabe
- die E-Mail-Adressen der Personen, die bereits kontaktiert wurden
- die Kommentare und Bewertungen zu den Artikeln oder Webseiten

# Lastenheft

---

## 4 Produktfunktionen

### Muss-Funktionen

/LF10/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Copy-Paste Administrator Eine Webseite wird vom Administrator gewählt und auf die eigene Plattform kopiert. Dabei werden Informationen wie Quelle und Datum erfasst.
/LF20/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	E-Mail-Einladung Administrator Der Administrator soll Einladungen per E-Mail an Bekannte schicken können, welche dann eine bestimmte Ressource betrachten und kommentieren zu können.
/LF30/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	E-Mail-Eindeutigkeit Script Die Funktion E-Mail-Einladung soll an jeden Bekannten einen einzigartigen, den Benutzer identifizierenden, Link versenden.
/LF40/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Kommentare schreiben Bekannte, Administrator Die Akteure sollen in der Lage sein, hochgeladene Webressourcen, auf die sie per E-Mail-Einladung zugreifen können, mit kurzen Kommentaren zu versehen. Zu den Kommentaren sollen Zeitstempel und Nick-Name erfasst werden.
/LF50/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Nick-Erfassung Bekannte Wird ein Einladungslink das erste Mal genutzt, so soll der Bekannte nach einem Pseudonym(Nick-Name) gefragt werden. Möchte der bekannte kein Pseudonym, erhält er den Nick-Namen: „Anonymus“
/LF60/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Haupttext herausfiltern Administrator, Script Wenn es der Administrator möchte, wird von der Webseite der Haupttext herausgefiltert und nur dieser Text zur Diskussion bereitgestellt.

# Lastenheft

---

## Kann-Funktionen

/LF70/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Abruf verschiedener Ressourcen in einer Sitzung Bekannte Bekannte sollen in der Lage sein, innerhalb einer Sitzung, mit z.B. einem Menü, Ressourcen abzurufen, für die er bereits eingeladen wurde.
/LF80/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Bewertungen abgeben Bekannte Die Bekannten sollen in der Lage sein, hochgeladene Webressourcen, auf die sie per E-Mail-Einladung zugreifen können, mit einem Punktesystem zu bewerten.
/LF90/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Adressbuch Administrator Der Administrator kann seine Bekannten in einem Register verwalten, in dem er auch weitere Informationen, wie Name oder evtl. Beruf speichern kann.
/LF100/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Diskussion schließen Administrator Diskussionen können geschlossen werden, wodurch man diese zwar einsehen, aber nicht mehr bewerten oder kommentieren kann.
/LF110/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Zugriff entziehen Administrator Der Administrator kann E-Mail-Einladungen für ungültig erklären.
/LF120/	Geschäftsprozess: Akteur: Beschreibung:	Plug-Ins Administrator, Script Durch Plug-Ins für Plattformen wie WordPress und MediaWiki wird die Copy-Paste-Funktion einfach und direkt durchgeführt.

## 5 Produktdaten

### Muss-Daten

/LD10/	Webseite oder Artikel mit Quelle, Datum und evtl. Version
/LD20/	E-Mail-Adressen der kontaktierten Personen
/LD30/	Kommentare der Personen mit Datum und Uhrzeit

# Lastenheft

---

## Kann-Daten

- /LD40/ Weitere Informationen über die kontaktierten Personen
- /LD50/ Bewertungen der Personen
- /LD60/ Die Beziehungen zwischen Artikel und Kontakten

## 6 Produktleistungen

- /LL10/ Der eingeladene Benutzer soll eine möglichst übersichtliche Webseite durch den Link erreichen. Die Übersichtlichkeit für den Besitzer ist vernachlässigbar.
- /LL20/ Die Verschlüsselung der Ressourcen soll hinreichend sicher sein, sodass ein Außenstehender nicht auf diese Ressourcen zugreifen kann.
- /LL30/ Auch wenn keine Plug-Ins (/LF120/) realisiert werden sollten, muss die Anwendung dennoch über Schnittstellen für Erweiterungen verfügen.

## 7 Qualitätsanforderungen

Produktqualität	sehr gut	gut	normal	nicht relevant
Funktionalität		X		
Zuverlässigkeit			X	
Benutzbarkeit	X			
Effizienz		X		
Änderbarkeit	X			
Übertragbarkeit		X		